



Faszination Blaulicht

31/07/2025 Mit Mitte 40 beschloss der erfolgreiche Fotograf Thomas Buchwalder, sich zwei Lebensträume zu erfüllen: Er begann eine Ausbildung zum Polizisten – und er kaufte sich einen Porsche 911 Carrera.

Wenn man einen Porsche-Fahrer auf der Polizeiwache besucht, ist der Anlass nicht unbedingt immer ein Grund zur Freude. In diesem Fall geht es aber nicht um eine dienstliche, sondern vielmehr um eine erfreulich menschliche Angelegenheit. Abends um 20 Uhr wirkt der Stützpunkt der Kantonspolizei St. Gallen in Schmerikon am östlichen Ende des Zürichsees ruhig, nüchtern-funktional und aufgeräumt. In der Garage stehen die Einsatzfahrzeuge sowie zivile Wagen sauber aufgereiht bereit. In Rapperswil-Jona findet an diesem Abend ein Eishockeyspiel statt, wofür die drei heute im Einsatz stehenden Zweierteams der Nachtschicht jederzeit aufgeboten werden können.

Einer der Polizisten in Bereitschaft heisst Thomas Buchwalder, 45 Jahre alt, kinderlos, aber verlobt, und im zweiten, sogenannten Praxisjahr seiner Ausbildung auf dem Polizeistützpunkt Schmerikon. Der Neupolizist hat sich kürzlich zwei Kindheitsträume erfüllt, zum einen beruflich, zum anderen in seiner Garage, wo seit Kurzem ein Porsche 911 Carrera steht.

Im Jahr 2023 hat Buchwalder zunächst in seinem Berufsleben ein spektakuläres Wendemanöver eingeleitet. Zuvor hatte sich der Zürcher als Fotograf von Persönlichkeiten des Schweizer Gesellschaftslebens, von Spitzenköchen – und immer auch von Automobilen einen hervorragenden Namen gemacht. Thomas Buchwalder hatte es, wenn man es so betrachten will, mit der Schönheit des Lebens zu tun: mit Models, Prominenten, Luxusfahrzeugen oder mit der Spitzenküche.

„Fotograf zu werden, war mein erster Traumjob“, sagt der ausgebildete Polymechaniker. Diesen ersten Traum überführte Thomas Buchwalder nach der Rekrutenschule im Jahr 2001 schrittweise in die Wirklichkeit. Es waren grosse Schritte, und es ging schnell voran. „Es ist einfach passiert“, sagt er heute rückblickend. Aber das Leben steckt voller Überraschungen – und hält, wenn man es zulässt, viele weitere Träume bereit. Jedenfalls für jemanden wie Thomas Buchwalder, der – im Wortsinn – mit offenen Augen durch den Tag geht. „Polizist zu werden, war immer eine Möglichkeit, die ich mir vorstellen konnte“, sagt er. „Die Faszination Blaulicht, die Vorstellung, mit meiner Arbeit wirklich etwas bewirken zu können, hatte ich immer schon“, so Buchwalder.

Im Oktober schlug der 45-Jährige mit dem akkuraten Haarschnitt deshalb ein ganz neues Kapitel seines (Berufs-)Lebens auf und begann als ältester Aspirant seines Jahrgangs die Ausbildung zum Polizisten beim Kanton St. Gallen.

Es war kein Spaziergang, sondern ein fordernder Hindernislauf mit einigen der wohl intensivsten Monate im Leben von Thomas Buchwalder – mental, körperlich und intellektuell im höchsten Masse fordernd. Körperliche Fitness, die Ausbildung an der Waffe, die rechtlichen Grundlagen des Polizeialltags: Buchwalder war plötzlich in einer hohen Kadenz mit ganz neuen Themen konfrontiert. „Ich musste meine Komfortzone verlassen, das war ein sehr harter Weg“, schildert er diese Zeit.

Und heute hat er es an einem Abend wie diesem beispielsweise mit pöbelnden Eishockeyfans zu tun. Nach dem Gespräch fährt er mit seinem Patrouillenpartner los nach Rapperswil-Jona. Der Neupolizist muss bei Verdacht auf Gewaltdelikte in Paarbeziehungen ebenso ausrücken, wie er mit seinen Kollegen Fahrzeuglenker kontrolliert und gegebenenfalls aus dem Verkehr zieht. „Oder wir retten auch mal eine Katze.“ Kurz: ein grösserer Kontrast zu seiner früheren Tätigkeit als Fotograf der Schönen und Erfolgreichen ist nur schwer vorstellbar. „Ich wusste, dass mich Abgründe erwarten, aber das ist jetzt einfach der Job“, sagt er. Um mit den Abgründen umgehen zu können, in die Buchwalder hin und wieder blicken muss, achte er auf die richtige „Mischung aus Distanz und Menschlichkeit“. Wenn man zu einem Einsatzort komme, sei das oft kein schöner Moment, „aber man kann und muss Einfluss nehmen und etwas tun. Das ist für viele Leute schon ein positives Erlebnis“, hat Thomas Buchwalder festgestellt. Als selbstständiger Fotograf sei er kaum mit der Arbeit hinterhergekommen, „es war immer etwas offen, es musste immer weitergehen. Heute weiss ich am Abend genau, was ich bewirkt habe. Auch wenn wir nicht die Welt retten können, macht mich das sehr glücklich.“

Und Buchwalder sieht in seinem neuen Polizistenleben durchaus eine gewisse Romantik. „Zwischen vier und sechs Uhr bei Sonnenaufgang mit dem Polizeiauto Richtung Voralpen zu fahren, ist unfassbar schön“, sagt er etwa und schildert in Worten ein Bild, das er mühelos auch gleich selbst hätte fotografisch einfangen können. Tatsächlich hat Thomas Buchwalder die Kamera nicht unerreichbar in

einen Schrank weggeschlossen. Im Eingangsbereich des Stützpunkts Schmerikon hängt das Bild eines Polizeifahrzeugs in dynamischer Fahrt, fotografiert von Polizist Buchwalder.

Denn alles, was fährt, ist eine weitere lebenslange Faszination des sympathischen Mannes mit schusssicherer Weste und Uniform. In Thomas Buchwalders Biografie kommt auch eine beeindruckende Liste von Fahrzeugen vor, die er gefahren, gepflegt, nach dem eigenen Geschmack umgebaut oder restauriert hat. Und weil auch in einer Garage Platz für Träume ist, hat sich der fotografierende Polizist genau dort noch einen erfüllt. Seit Kurzem ist er Besitzer eines Porsche 911 Carrera in Schiefergrau neo. „Ich wusste immer schon, dass es irgendwann ein Elfer sein muss“, sagt er und fügt an: „Das ist der Traumwagen schlechthin!“

Und Thomas Buchwalder ist – auch bei diesem Thema – ein willensstarker Perfektionist. Der Carrera ist so einmalig wie das erstaunliche Leben seines Besitzers. „Ich habe das Auto stundenlang bis ins Detail selbst konfiguriert. Das hat wohl die Nerven meines Händlers ziemlich strapaziert“, sagt er lachend. Aber jetzt ist der Porsche ein Unikat mit Ledersitzen in Weiss und Grau und zwei feinen Rallyestreifen auf der Kühlerhaube, die Buchwalder selbst hat anbringen lassen. „Das ist mein Auto für die schönen Tage im Leben“, sagt Thomas Buchwalder.

„Die Optik, die Art, wie dieser Sportwagen fährt, klingt und mühelos um die Kurven zieht, begeistern mich jedes Mal wieder von Neuem.“ Dass ein Jungpolizist eine Sportwagen-Ikone fährt, ist zwar nicht gerade üblich, aber der stolze Besitzer sagt selbstbewusst, er habe über zwanzig Jahre lang jeden Rappen dafür selbst erarbeitet, da sei er niemandem Rechenschaft schuldig: „Das bin ich, das ist mein Leben“, sagt der Mann, der seine Träume lebt.

Info

Text erstmals erschienen im Christophorus Magazin, Ausgabe 415.

Text: David Schnapp

Fotos: Ellin Anderegg, Thomas Buchwalder

Copyright: Alle in diesem Artikel veröffentlichten Bilder, Videos und Audio-Dateien unterliegen dem Copyright. Eine Reproduktion oder Wiedergabe des Ganzen oder von Teilen ist ohne die schriftliche Genehmigung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG nicht gestattet. Bitte kontaktieren Sie christophorus@porsche.de für weitere Informationen.

MEDIA
ENQUIRIES**Sandro Kälin**

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data**Taycan 4S Cross Turismo**

Fuel consumption / Emissions

WLTP*

CO₂-Emissionen* kombiniert (WLTP) 0 g/km

Stromverbrauch* kombiniert (WLTP) 21,4 – 18,7 kWh/100 km

Elektrische Reichweite kombiniert (WLTP) 532 – 614 km

Elektrische Reichweite innerorts (WLTP) 611 – 695 km

911 Carrera

Fuel consumption / Emissions

WLTP*

Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP) 10,6 – 10,1 l/100 km

CO₂-Emissionen* kombiniert (WLTP) 240 – 229 g/km

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO₂ emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO₂Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Image Sublines

Path: Faszination Blaulicht/Bilder/Bild_2.jpg

Title: 911 Carrera, Schmerikon, 2025, Porsche Schweiz AG

Subline: Für schöne Tage: Buchwalders Porsche 911 Carrera in Schiefergrau neo.

Path: Faszination Blaulicht/Bilder/Bild_3.jpg

Title: Thomas Buchwalder, Schmerikon, 2025, Porsche Schweiz AG

Subline: Neues Kapitel: Polizist Buchwalder mit einer Kollegin in Schmerikon SG.

Path: Faszination Blaulicht/Bilder/Bild_4.jpg

Title: 911 Carrera, Schmerikon, 2025, Porsche Schweiz AG

Subline: Perfektionistisch: Jedes Detail am 911 Carrera findet Buchwalder perfekt.

Path: Faszination Blaulicht/Bilder/Bild_5.jpg

Title: Thomas Buchwalder, 911 Carrera, Schmerikon, 2025, Porsche Schweiz AG

Subline: Unikat: „Das ist der Traumwagen schlechthin.“

Link Collection

Link to this article

https://newsroom.porsche.com/de_CH/2025/szene-passion/porsche-faszination-blaulich-christophorus-413-40134.html

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/f79478b5-7582-43b2-8642-aadb8182035f.zip>

External Links

<https://newsletter.newsroom.porsche.com/prod/pag/NewsletterNewsroom.nsf/NewsletterActions?ReadForm&action=subscribe&language=PCH-de>

<https://christophorus.porsche.com/christophorus-site/de.html>